

	<p>Objekt: Ewige Straße (Gemälde von Otto Ochlich)</p> <p>Museum: Spengler-Museum Bahnhofstr. 33 06526 Sangerhausen 03464/573048 museum@stadt.sangerhausen.de</p> <p>Sammlung: Kunst</p> <p>Inventarnummer: VII1450</p>
--	---

Beschreibung

Der Sangerhäuser Friseur Otto Ochlich (1888-1978) widmete sich als Maler vorrangig Porträts, Landschaften und religiösen Sujets. Ochlich gehörte der selbstständigen evangelisch-lutherischen Kirche (SELK) an. Sein Gemälde "Ewige Straße" ist eines von mehreren Gemälden mit metaphorischem Gehalt. Das Bild gehört seit 2008 zur Sammlung des Spengler-Museums. Teil des Bildes ist ein Porträt von Ochlichs Ehefrau, die 1966, vor der Entstehung des Gemäldes, verstorben ist.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 47 cm x 80 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1966
wer Otto Ochlich (1888-1978)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Sangerhausen

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Lutherstadt Eisleben

Schlagworte

- Porträt
- Religiöse Kunst
- Trauer
- Volkskunst